

- 3.3. 18.02.2017
- 3.4. 07.03.2017
- 3.5. 10.03.2017
- 3.6. 14.03.2017, 19:30 Uhr
- 3.7. 16.03.2017
- 3.8. 21.03.2017, 19:00 Uhr
- 3.9. 22.03.2017, 18:00 Uhr
- 3.10. 08.04.2017
- 3.11. 03.09.2017
- 3.12. Pachtverträge
- 3.13. Hinweis auf SWR „Hierzuland - Hauptstraße Fleringen“
- 4. Aus der Arbeit der Ausschüsse
 - 4.1. Bauausschuss am 18.02.2017
 - 4.1.1. Straße Am Hüttenknopp
 - 4.1.2. Straße Auf der Höft
 - 4.1.3. Kopper Straße
 - 4.1.4. Straße Am Ried
 - 4.1.5. Waldhausstraße
 - 4.1.6. Wirtschaftsweg Am Lee hoch
 - 4.1.7. Hauptstraße
 - 4.1.8. Straße zur Sandgrube, (Risse im Einmündungsbereich Hersdorfer Str.)
 - 4.1.9. Wirtschaftsweg Wiesental
 - 4.1.10. Wirtschaftsweg bei Holzlagerplatz Alois Sohns
 - 4.1.11. Berg „Am Lee“
 - 4.1.12. Bankette

- 4.1.13. Ausbau der Straße und Zuschussantrag Straße, Am Ried
- 4.1.14. Teerüberzug Wirtschaftsweg Wiesental
- 4.1.15. Kopper Straße
- 4.1.16. Privatstraße am Hüttenknopp ab Einfahrt Peter Leyer
- 4.1.17. Straße „An der Feuerwache“
- 4.1.18. Kaufpreisgrundlage eines Grundstücks
- 4.1.19. Grundstück der Gemeinde Wallersheim Tausch / Verkauf / Mindestkaufpreis
- 4.1.20. Änderung der Satzung über die wiederkehrenden Beiträge in der Gemeinde Wallersheim
- 4.2. Wald- und Jagdausschuss
 - 4.2.1. Informationen des Ausschussvorsitzenden Klaus Hack
 - 4.2.2. Unterzeichnung des Abschussplanes Jagdrevier Wallersheim II (Hamelmann)
 - 4.2.3. Jagdsitzung
 - 4.2.4. Waldbegehung
 - 4.2.5. Information des Waldbiologen Simon zur Sitzung Wald und Jagd
 - 4.2.6. Natura 2000 - Bewirtschaftungsplanung für FFH-Gebiet -Moore bei Weißenseifen-
Herstellung des Benehmens mit den kommunalen Planungsträgern gemäß § 17 Abs. 3
Landesnaturenschutzgesetz
 - 4.2.7. Quad-, Cross- und Kradfahrer
- 4.3. Zweckverband Kita Fleringen
- 4.4. Arbeitskreis „Neubau Umkleide“
- 4.5. Arbeitskreis Grundstück- und Immobilienverwaltung
- 5. Anfragen von Ratsmitgliedern
- 6. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

1. Niederschrift der Sitzung vom 07.02.2017

Die Niederschrift wurde genehmigt.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

2. Zielsetzung der "Udo van Meeteren-Schule" in Wallersheim

Einleitend verwies der Ortsbürgermeister auf die Leitlinien für ein wohnortnahes Grundschulangebot, die das Ministerium für Bildung des Landes RLP entworfen hat (Stand 31.01.2017) und das zur Zeit diskutiert wird.

Dies bildet auch die Grundlage für das Gespräch mit der Schulleitung. Hierzu die Informationen der Schulleiterin Rhea Lauxen.

Nach kurzer Schilderung der Schulstruktur hebt die Leiterin folgende ihres Erachtens erheblichen Entscheidungskriterien für einen weiteren Erhalt der Schule hervor:

- a) das Qualitätsprogramm Ihres Vorgängers wurde regelmäßig weiterentwickelt
- b) die sehr hohe (gemessene) Elternzufriedenheit dieser Schule bei einer entsprechenden Studie
- c) die Betreuende Grundschule mit entsprechenden Nachmittagsangeboten
- d) die gute Unterstützung der Verbandsgemeinde Prüm als Sachkostenträger
- e) die enge Verzahnung mit den örtlichen Vereinen, insbesondere auch mit dem Verein „Lebendiges Wallersheim“ e.V., mit dem auch in diesem Jahr wieder konkrete gemeinsame Projekte anstehen
- e) dass die Grundschule über eine Schulleitung verfügt

Ergebnis der anschließenden Beratung mit den Ratsmitgliedern:

Der Rat der Gemeinde wird mit der Schulleitung Überlegungen anstellen, das Schulangebot noch attraktiver zu gestalten.

3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

3.1. 13.02.2017

Geburtstag Leni Schnider (93 Jahre)

In familiärer Runde überbrachten der Ortsbürgermeister und der Erste Beigeordnete die Glückwünsche der Gemeinde.

3.2. 15.02.2017

Verbandsgemeinde Grundstückspreise / Bodenwert

Zur Zeit liegen die qm-Baulandpreise in Wallersheim bei 22,00 €, der Preis für Ackerland bei 1,00 €.

3.3. 18.02.2017

Bauausschusssitzung

3.4. 07.03.2017

Submissionstermin Umbau Umkleide Sportplatz

3.5. 10.03.2017

Waldbegehung mit dem Revierförster zur Vorbereitung der jährlich stattfindenden Sitzung „Wald und Jagd“ am 07. April 2017, 14:00 Uhr; im Bürgerhaus.

3.6. 14.03.2017, 19:30 Uhr

Jahreshauptversammlung des Vereins „Lebendiges Wallersheim“ e.V.

3.7. 16.03.2017

Ortsbürgermeisterdienstbesprechung in der Verbandsgemeindeverwaltung

3.8. 21.03.2017, 19:00 Uhr

Informationsveranstaltung der Telekom im Bürgerhaus zur Breitbandversorgung in Wallersheim

3.9. 22.03.2017, 18:00 Uhr

Regionalkonferenz Eifelkreis Bitburg-Prüm „Integriertes Kreisentwicklungsprojekt“ in Prüm

3.10. 08.04.2017

Aktion „Saubere Landschaft“ in Wallersheim, Treffpunkt Dorfplatz

3.11. 03.09.2017

Seniorenachmittag im Bürgerhaus in Wallersheim unter dem Motto „Kreuzfahrt“ – Die Passagiere, das Publikum und mittendrin spielt Manfred Kessler Theater-Szenen einer vergnüglichen, mit altbekannten Melodien untermalten Reise um die Welt.

3.12. Pachtverträge

Der Ortsbürgermeister verwies auf die Bekanntmachung zu den Pachtverträgen, die die Gemeinde Wallersheim mit den Pächtern abgeschlossen hat.

3.13. Hinweis auf SWR „Hierzuland - Hauptstraße Fleringen“

http://www.swr.de/landesschau-rp/hierzuland/fleringen-hauptstrasse/-/id=100766/did=187891_14/nid=100766/1bujn5z/index.html

4. Aus der Arbeit der Ausschüsse

4.1. Bauausschuss am 18.02.2017

Besichtigung von Straßenschäden und Wirtschaftswegen:

4.1.1. Straße Am Hüttenknopp

(Einmündung bei Peter Leyer)

4.1.2. Straße Auf der Höft

(zwei Risse quer durch die Straße)

4.1.3. Kopper Straße

(Schieber steht zu hoch heraus, Schneeschild bleibt hängen)

4.1.4. Straße Am Ried

(Deckel von Hydrant steht zu hoch heraus, Schneeschild bleibt hängen)
Das Wasserwerk (KNE) wurde beauftragt, den Schieber in der Kopper Straße sowie der Hydrant in der Straße „Am Ried“ tiefer zu setzen.

4.1.5. Waldhausstraße

(starke Netzrissbildung auf mehreren Stellen)

4.1.6. Wirtschaftsweg Am Lee hoch

(Rissbildung einseitig im Kurvenbereich der Böschung)

4.1.7. Hauptstraße

(tiefe Löcher bei Buswartehalle, gegenüber Faber F.J.)
Der LBM beseitigt die Löcher in der Hauptstraße.

4.1.8. Straße zur Sandgrube, (Risse im Einmündungsbereich Hersdorfer Str.)

Es wird nach Besichtigung der oben genannten Schäden ein Angebot eingeholt. Diese Arbeiten können ggf. in Verbindung anderen Straßenarbeiten kostengünstiger durchgeführt werden. Herr Niederprüm von der Verwaltung ist darüber informiert.
Ein Ortstermin wurde für Montag, den 06.03., um 13.00 Uhr anberaumt.

4.1.9. Wirtschaftsweg Wiesental

Der Wirtschaftsweg wurde nochmals besichtigt.

4.1.10. Wirtschaftsweg bei Holzlagerplatz Alois Sohns

Eine Teilfläche des Weges im Bereich Holzlagerplatz müsste mit Schotter überzogen werden. Die Arbeiten werden von den Gemeindearbeitern ausgeführt.

4.1.11. Berg „Am Lee“

Der gesamte Berg „Am Lee“ wurde abgegangen. Eine große Teilfläche könnte man einzäunen und von Pferden abweiden lassen, ohne dass diese den Kreuzweg betreten bzw. beschädigen. Ein komplettes Einzäunen vom Berg wäre auch möglich, um dann evtl. über einen kurzen Zeitraum das gesamte Grundstück abzuweiden. Bei der Begehung wurde festgestellt, dass ein Teil von dem Holzzaun (gegenüber der Bank bei dem Kreuz) erneuert werden müsste. Außerdem müssten wild gewachsene Hecken auf dem Berg abgeschnitten werden. Die Arbeiten werden von den Gemeindearbeitern durchgeführt.

4.1.12. Bankette

Ein Abtragen der Bankette bei fast allen Wirtschaftswegen wird für notwendig erachtet, damit das Regenwasser ablaufen kann.

4.1.13. Ausbau der Straße und Zuschussantrag Straße, Am Ried

Nach Rücksprache mit der Verbandsgemeindeverwaltung handelt es sich um eine "gewidmete" Straße. Empfehlung: Ausbau der Straße und diese Kosten als wiederkehrende Beiträge umlegen. Falls wir uns für den Ausbau der Straße entscheiden, soll ein Planungsbüro beauftragt werden, ein Honorarangebot abzugeben. Anschließend wird von diesem Planungsbüro ein Zuschussantrag gestellt.

Es dürften ca. 50 % des Gemeindeanteils an Zuschuss fließen. (Der Gemeindeanteil der gesamten Straßenbaumaßnahmen beträgt 40%). Dieses Projekt dauert ca. 3 Jahre; Planung, Zuschussbewilligung, Ausschreibung, Ausführung.

Der Gemeinderat beschließt.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten, ein Honorarangebot für die Planung vom Ingenieurbüro Scheuch, Bahnhofstr. 10, 54595 Prüm, anzufordern.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4.1.14. Teerüberzug Wirtschaftsweg Wiesental

Bzgl. neuem Teerüberzug Wirtschaftsweg Wiesental wird mit der Verbandsgemeindeverwaltung Prüm geklärt, ob für diese Maßnahme ein Zuschuss möglich ist.

4.1.15. Kopper Straße

Der "Ortsteil" Kopper Str. kann für die Straßenumlagen nicht mit herangezogen werden, da der Ortsteil im Außenbereich liegt. Nach Rücksprache der Verbandsgemeindeverwaltung könnte man jedoch ein Außenbereichsverfahren mit eigener Satzung für diesen Ortsteil erarbeiten. Darin wird festgelegt, dass die Anwohner sich an den Kosten ggf. fälliger Straßenausbauarbeiten in diesem Bereich (Kopper Str.) beteiligen.

4.1.16. Privatstraße am Hüttenknopp ab Einfahrt Peter Leyer

Sie wurde vom damaligen Eigentümer aufgegeben und ist damit herrenlos und gilt als privater Fahrweg, da sie nicht als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet ist. Teilweise ist eine Grunddienstbarkeit (Geh- und Fahrrecht für den jeweiligen Eigentümer) eingetragen. Es gibt keine Verkehrssicherungspflicht der Ortsgemeinde. Daher besteht auch keine Verpflichtung der Gemeinde aus der öffentlich-rechtlichen Straßenreinigungssatzung. Für die Instandhaltung sind ausschließlich die Anlieger zuständig. Im Übrigen ist dort lediglich Zivilrecht betroffen.

4.1.17. Straße „An der Feuerwache“

Die neue Straßendecke ist für den April / Mai geplant. Die Maßnahme müsste am 3. Juni 2017 abgeschlossen sein.

4.1.18. Kaufpreisgrundlage eines Grundstücks

Das Grundstück soll nach den Bodenrichtwerten angekauft werden.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4.1.19. Grundstück der Gemeinde Wallersheim Tausch / Verkauf / Mindestkaufpreis

Der Gemeinderat beschließt:

Die Satzung soll dergestalt geändert werden, dass bei den zukünftigen Straßenbaumaßnahmen, insbesondere Erneuerung „Hauptstraße“ und „Am Ried“, der Beitrag der Bürger an der Gesamtsumme der Maßnahme auf 5 Jahre gleichmäßig verteilt wird. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten, eine entsprechende Satzungsänderung mit Beschlussvorschlag dem Rat der Gemeinde vorzulegen, damit hierfür die rechtliche Grundlage geschaffen werden kann.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4.1.20. Änderung der Satzung über die wiederkehrenden Beiträge in der Gemeinde Wallersheim

Der Gemeinderat beschließt:

Die Satzung soll dergestalt geändert werden, dass bei den zukünftigen Straßenbaumaßnahmen, insbesondere Erneuerung „Hauptstraße“ und „Am Ried“, der Beitrag der Bürger an der Gesamtsumme der Maßnahme auf 5 Jahre gleichmäßig verteilt wird. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten, eine entsprechende Satzungsänderung mit Beschlussvorschlag dem Rat der Gemeinde vorzulegen, damit hierfür die rechtliche Grundlage geschaffen werden kann.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4.2. Wald- und Jagdausschuss

4.2.1. Informationen des Ausschussvorsitzenden Klaus Hack

Es wurde das gesamte Jagdgebiet abgefahren; es ging um die Beschickung der Kirrungen, die Anzahl der Waldäsungsflächen. Es sollen im Revier II zwei neue Äsungsflächen hinzukommen. Der Jagdpächter Wallersheim II wurde bei der Sitzung der Rotwildhegegemeinschaft Kyllwald zum Vorsitzenden gewählt. Ihm gelten die Glückwünsche der Gemeinde.

Das Waldbauliche Gutachten für das Jagdrevier Wallersheim I (Boels) liegt vor. Danach ist das Erreichen des waldbaulichen Betriebszieles in diesem Bereich durch Rehwild gefährdet und durch Rotwild erheblich gefährdet. Aus diesem Grund wurde die bereits angedachte Abschussfestlegung um 2 Stück Rotwild erhöht.

4.2.2. Unterzeichnung des Abschussplanes Jagdrevier Wallersheim II (Hamelmann)

Die Abschusszahlen entsprechen denen des Vorjahres.

4.2.3. Jagdsitzung

Die gemeinsame jährlich stattfindende Sitzung aller vom Wald und der Jagd Betroffenen ist festgelegt auf den 07. April 2017, 14:00 Uhr im Bürgerhaus.

4.2.4. Waldbegehung

Die vorbereitende Begehung des Waldes mit dem Revierförster findet am 10. März 2017, 14:00 Uhr, statt.

4.2.5. Information des Waldbiologen Simon zur Sitzung Wald und Jagd

Der Gemeinderat beschließt:

Für die Tätigkeit des Waldbiologen Simon, Vortrag und Betreuung, wird ein Betrag von 600,00 Euro zur Verfügung gestellt.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4.2.6. Natura 2000 - Bewirtschaftungsplanung für FFH-Gebiet -Moore bei Weißenseifen- Herstellung des Benehmens mit den kommunalen Planungsträgern gemäß § 17 Abs. 3 Landesnaturschutzgesetz

Die SGD Nord hat einen Bewirtschaftungsplanentwurf für dieses Gebiet vorgelegt.

Der Gemeinderat beschließt:

Zunächst bedauert der Gemeinderat, dass vor Ort keine Abstimmung mit der Forstverwaltung und den Eigentümern erfolgte.

Die Ortsgemeinde stellt das Benehmen zum Bewirtschaftungsplanentwurf „Moore bei Weißenseifen“ nicht her. Auf die Stellungnahme des Forstamtes Prüm wird verwiesen. Die Ortsgemeinde schließt sich dieser Stellungnahme an.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass der notwendige Wegeausbau als auch notwendiger Neubau im Bewirtschaftungsgebiet gewährleistet sein muss. Die Ortsgemeinde befürchtet, dass sie in ihrer gemeindlichen Planungshoheit weiter eingeschränkt wird.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4.2.7. Quad-, Cross- und Kradfahrer

Ratsmitglied Jörg Cajé führt Klage darüber, dass vermehrt Quad-, Cross- und Kradfahrer kreuz und quer durch den Wald fahren. Als er einen der Fahrer ansprechen wollte, ist dieser mit erhöhter Geschwindigkeit auf ihn zugefahren. Es kam zu einer Anzeige. Der Gemeinderat bittet die Krad-, Cross- und Quadfahrer um Verständnis, weil ein solches Verhalten dazu führt, dass das Wild sich nicht mehr aus den Dickungen herauswagt und es so große Schältschäden im Wald und damit große finanzielle Verluste anrichtet. Auch die Eltern junger Krad-, Cross und Quadfahrer sind mit aufgefordert, ihre Kinder auf die Folgen des Handelns aufmerksam zu machen. Außerdem können solche Verhaltensweisen, neben den zivilrechtlichen Ansprüchen der Waldeigentümer, Bußgelder bis zu 25.000 Euro nach sich ziehen. Auch unsere Bürger werden bei der Aufklärung um Mithilfe gebeten.

4.3. Zweckverband Kita Fleringen

Sitzung des Zweckverbands 02. März 2017, 19:30 Uhr

Vertragliche Vereinbarung zwischen den Gemeinden Wallersheim und Fleringen.

Der Ortsbürgermeister legte dem Rat den Entwurf einer Vereinbarung vor, der in der kommenden Gemeinderatssitzung beraten werden soll.

4.4. Arbeitskreis „Neubau Umkleide“

Submissionsergebnis (nicht nachberechnet): ca. 150.000 Euro

Gewerke: Maurer / Zimmermann / Dachdecker

4.5. Arbeitskreis Grundstück- und Immobilienverwaltung

Pachtverträge

Die Gemeinde Wallersheim beabsichtigt, die Landpachtverträge neu und einheitlich zu regeln. Auch sollen Pächter und Nutzer künftig die gleiche Person sein. Die Gemeinde Wallersheim kündigt die Pachtverträge, deren Pächter und Nutzer nicht übereinstimmen und eine entsprechende Genehmigung der Gemeinde nicht vorliegt, denn der Pachtvertrag gestattet eine Unterverpachtung oder Nutzungsüberlassung an Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung der Ortsgemeinde.

Diese und alle übrigen Pachtverträge werden zum Ende des Jahres 2017 neu und einheitlich gestaltet. Die Gemeinde wird sich mit den Pächtern im Laufe des Jahres in Verbindung setzen. Nachfragen oder Einwände bitte bis zum 15.04.2017 an die Gemeinde Wallersheim.

Die Verträge und Preise werden dann neu gestaltet. Es geht um vernünftige und einheitliche Pachtpreise. Diese sollen in Kürze neu festgelegt werden.

5. Anfragen von Ratsmitgliedern

Es lagen keine Anfragen vor.

6. Einwohnerfragestunde gemäß § 16 a GemO

Schriftliche und telefonische Anfragen:

Benutzung Bürgerhaus

Anfrage zu den Passionsspielen

Die Feier zum 30-jährigen Bestehen der Passionsspiele in diesem Jahr fällt ebenfalls unter die Sonderregelung für die Vereine.

Anfrage Grundschule

Die Einschulungsfeier wie auch die Abschiedsfeier der 4. Klasse sind freie Veranstaltungen, die nicht unter die Nutzungsregelungen des Bürgerhauses fallen und somit kostenfrei sind.

Küchenbenutzung

Die Küchenbenutzung ist bei Mietfreiheit ebenfalls frei.

v. g. u.

Schriftführer

Ortsbürgermeister

Gesehen

Bürgermeister